

➤ **Schwäbisch Hall – Tages-Busfahrt mit Besuch des Würth-Museums und Stadtführung m 18.04. (07.30 Uhr ab Ludwigshafen bzw. 08.00 Uhr ab Mannheim)**

An einem sonnigen Sonntagmorgen trafen sich 39 Mitglieder der HARMONIE-GESELLSCHAFT und deren Freunde zum gemeinsamen Tagesausflug nach Schwäbisch Hall. Nach zweistündiger Fahrt erreichten wir die **Kunsthalle Würth**, die seit 2001 vom dänischen Architekten **Prof. Henning Larsen** wunderbar in die Haller Altstadt integriert wurde. Auf der Basis der Sammlung des bekannten Kundenmäzens Prof. Dr. Reinhold Würth werden hier Wechselausstellungen gezeigt.

Uns erwartete heute die Sonderausstellung „**Moderne Zeiten**“, eine sehr erfolgreiche Sammlungspräsentation der Nationalgalerie der staatlichen Museen zu Berlin. Bei einer exzellenten Führung, vorbei an 200 berühmten Meisterwerken von **Munch, Corinth, Kokoschka, Kirchner, Nolde, Belling, Dix, Schad, Beckmann, Klee, Kandinsky, Dali, Picasso** u.v.m. erhielten wir einen interessanten Einblick in die Geschichte der Kunst in Deutschland in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. So werden Künstler-, Themen-, Zeitgeschichte und Zeiträume zueinander in Bezug gesetzt und alte Vorstellungen von Moderne in Bewegung gebracht.

Der Titel der Ausstellung geht auf **Charlie Chaplins** berühmten Film „**modern times**“ zurück. Unsere Mitglieder waren begeistert und nutzten die Mittagspause im nahegelegenen **Sudhaus** für viele interessante Gespräche.

Um 15.00 Uhr begann eine zweistündige **Stadtführung** durch die wunderschöne, historische Altstadt, geprägt von einem mächtigen Fachwerkensembles, das sich vom Fluss Kocher den Hang hinaufzieht. Die ganz besondere Atmosphäre der alten, **von den Staufern gegründeten Salzsiederstadt** erschließt sich vom **Marktplatz**. Hier vereinen sich nach einem Brand 1728 alle Epochen von der **romanisch-gotischen Kirche St Michael** mit der großen Freitreppe (hier finden Freilichtspiele statt), das barocke **Rathaus**, der **Marktbrunnen mit dem Pranger** von 1509, weiterhin der interessante Haller „Neubau“ als **Getreidespeicher und Zeughaus** genutzt, der **Haalplatz mit Haalamt und Haalbrunnen**, der Quelle des früheren Reichtums, das Haller **Globe-Theater**, speziell gedacht für Shakespeare-Aufführungen.

In der Katharinenvorstadt sind die Kunsthalle Würth, das Sudhaus, die älteste Kirche der Stadt, die **Katharinenkirche** und die **Johanniterkirche**, die wir zum Abschluss besichtigen konnten. Es ist ein umfassend sanierter Bau aus dem 12. Jahrhundert und wurde im November 2008 als Museum für spätmittelalterliche und neuzeitliche Kunst wiedereröffnet. Der Kernbestand dieser hochkarätigen Kollektion bildet der von der Familie Würth erworbene, ehemals Fürstlich Fürstenbergische Bilderschatz aus Donaueschingen sowie das Bild von **Hans Holbein d.J.**, „**Schutzmantelmadonna**“, eines der berühmtesten und schönsten Gemälden des 16. Jahrhunderts.

Erfüllt von der modernen Kunst am Vormittag und den spätmittelalterlichen Bildern am Nachmittag sowie einer wunderschönen Altstadtkulisse brachte uns der Bus gegen 20.00 Uhr wieder in heimatliche Gefilde.

**Ein großer Dank geht an unseren Reiseleiter und Vorstandsmitglied Wolfgang Kempf, – unterstützt von Palatina Kunst & Kultur - der uns einen erlebnisreichen, schönen Tag bescherte.**